

# 2Thessalonicherbrief Teil 15

I. Text: 2Thess 2,13;

II. Thema:

**Gott hat uns zur Errettung erwählt in der Heiligung des Geistes und im Glauben an die Wahrheit**

III. Textbetrachtung

- 1) zu **danken** siehe 2Thess Teil 2
- 2) zu **erwählt** siehe 1Thess 1 Teil 6
- 3) **Errettung**
  - a) Ursprünglich Röm 9,4; alles für **Israel**, auch die **Errettung**
  - b) Grundsatz: **die ganze Welt**, Joh 3,16; 1Tim 2,4; **alle Menschen**
  - c) das Geheimnis: **Juden und Heiden**, Eph 3,4-7; 2,11-18;
  - d) Israels **Feindschaft**, 1Thess 2,14-16;
  - e) **das Heil geht später wieder zu Israel**: Röm 11,25f/Jes 32,10;
  - f) **erwählt in IHM**, Eph 1,4;
  - g) Mittel: **Glaube**, Röm 1,16f; s.a. Eph 2,8-10; Joh 1,12;
  - h) Grundsatz: Apg 4,8-12; **nur Heil in Christus**, s.a. Joh 14,6;
  - i) die Errettung ist **in Christus**, 2Tim 2,10;
  - j) **Urheber** des Heils, Hebr 2,10; 9,11ff; 10,19ff; 10,10+14;
  - k) Botschaft der **Propheten**, 1Petr 1,10;
  - l) **in einem Geist zu einem Leib getauft**, 1Kor 12,13;
  - m) die **Schrift und der Glaube**, 2Tim 3,15;
  - n) auch die **Heiden**, Apg 13,47;
  - o) **endgültige Rettung**, Röm 13,11;
  - p) **Wiederkunft Jesu**, Hebr 9,28;
  - q) das Endziel: **Errettung der Seele**, 1Petr 1,9;
  - r) die **Gnadenzeit**: 2Kor 6,2;
  - s) **Buße** als Gnadenmittel, 2Kor 7,10;
  - t) **Wiedergeburt**, Eph 1,13f;
  - u) **Gehorsam und Errettung**, Hebr 5,9;
  - v) das Ziel Gottes: **Vollenden**, Phil 2,12;
  - w) der kostbarste **Besitz: das Heil**, 1Thess 5,9;
  - x) **endgültiger Sieg**, Offb 12,10;
  - y) Beispiele der Prophetie im Alten Testament: **der Name Jesus**

1. Jes 1,2+3; hier steht jeweils bei „Heil“, hebr. JESCHUA

2. Ps 3,9; auch hier steht JESCHUA

## 4) Errettung des Geistes = Wiedergeburt

- a) Joh 3,3-7;
  - b) Tit 3,5f;
- das "**Muss**" der Neugeburt: Wasser und Geist  
das **Bad der Wiedergeburt** und **Erneuerung des Heiligen Geistes**, s.a.

- |                 |   |
|-----------------|---|
| c) 1Petr 1,3f;  | durch die <b>Auferstehung</b> Jesu  |
| d) 1Petr 1,23f; | das <b>Wort Gottes</b> ; Jk 1,18;   |
| e) Röm 10,17;   | echtes <b>Hören</b>   |
| f) Apg 26,18;   | die <b>Bekehrung</b> , wenn echt = <b>Wiedergeburt</b>  |
| g) Mk 1,15;     | Tut <b>Buße</b> und <b>glaubt</b>   |
| h) Joh 1,12;    | die <b>Annahme Jesu</b> = es geschieht <b>sofort</b>  |
| i) Eph 1,13f;   | <b>die Versiegelung</b> = <b>der Vorbesitzer hat keine Rechte mehr</b>                                    |
| j) Röm 8,9f;    | der <b>Geist</b> ist wieder <b>lebendig</b>   |
| k) Apg 11,15f;  | <b>getauft im Heiligen Geist</b>  |
| l) 1Kor 12,13;  | nochmal: <b>dem Leib Christi hinzugefügt, getränkt</b>  |
| m) Apg 11,17;   | die <b>gleiche Gabe</b> wie in Apg 2,1ff; nach dem Gläubigwerden  |
| n) Apg 11,18;   | dies ist die <b>Buße zum Leben</b> , Mk 1,15;   |
| o) 1Kor 3,16f;  | ein <b>Tempel des Heiligen Geistes</b>  |
| p) 1Joh 2,29;   | Wiedergeborene: <b>tun</b> der Gerechtigkeit  |
| q) 1Joh 3,9;    | Wiedergeborene: <b>nicht in Sünde leben</b> ,<br>1Joh 5,18  |
| r) 1Joh 4,7;    | Wiedergeborene: <b>die Liebe zu Gott und den Gläubigen</b> , 1Joh 5,1; 1Joh 4,20; Eph 1,15;<br>1Joh 3,15; |
| s) 1Joh 5,4;    | Wiedergeborene: <b>überwinden der Welt</b> , Gal 5,24;  |
| t) 2Kor 13,5;   | <b>prüfen</b>   |

(in Mt 19,28; wird der Ausdruck "Wiedergeburt" in anderem Sinne, nämlich für den Anbruch der neuen Heilszeit verwendet)

## 5) Glaube an die Wahrheit

- |                 |                                   |
|-----------------|-----------------------------------|
| a) Joh 14,6;    | <b>ER</b> ist die Wahrheit        |
| b) Joh 15,26;   | <b>der Geist</b> der Wahrheit     |
| c) Joh 17,17;   | <b>das Wort</b> Gottes            |
| d) Joh 1,12;    | die <b>Aufnahme Jesu</b>          |
| e) Mk 1,15;     | nachdem <b>dies</b> geschehen ist |
| f) Röm 3,23-25; | der <b>Glaube an Sein Blut</b>    |
| g) Eph 1,13f;   | <b>Glaube und Wiedergeburt</b>    |

## Exkurs der Wortbedeutung von Errettung, erretten usw.

1) **Errettung**, gr. σωτηρια η sooteria<sup>1</sup> hä, auch: **Heil**, Joh 4,22;

1. Rettung, Erhaltung, Sicherung, Befreiung, Erlösung
  - a) glückliche Heimkehr
  - b) Begnadigung
  - c) (meton.) Rettungsmittel, Weg der Rettung
  - d) Erlösung von Sünden, messianisches Heil
2.
  - a) Sicherheit, Dauer, Existenz, Bestand
  - b) übh. Wohlfahrt, Wohlergehen, Wohl, Glück, Heil

Vorkommen im Neuen Testament:

Lk	1,68+71+77; 19,9;
Joh	4,22;
Apg	4,12; 7,25; 13,26+47; 16,17; 27,34;
Röm	1,16; 10,1+10; 11,11; 13,11;
2Kor	1,6; 6,2; 7,10;
Eph	1,13;
Phil	1,19+28; 2,12;
1Thess	5,8+9;
2Thess	2,13
2Tim	2,10; 3,15;
Hebr	1,14; 2,3+10; 5,9; 6,9; 9,28; 11,7;
1Petr	1,5+9+10;
2Petr	3,15;
Jud	3;
Offb	7,10; 12,10; 19,1;

- a) Schlüsselstelle 1 für Israel: Mt 1,21;
- b) Schlüsselstelle 2 für Israel: Lk 1,68-74;
- c) Schlüsselstelle 3 für Israel; Apg 13,46;
- d) der Wechsel, Röm 11,11;
- e) das Geheimnis, Eph 3,4-7;
- f) Schlüsselstelle 1 für die Heiden: Joh 3,16;
- g) Schlüsselstelle 2 für die Heiden: Joh 1,29;
- h) Mittel: Glaube, Röm 1,16f;
- i) Grundsatz: Apg 4,8-12; nur Heil in Christus, s.a. Joh 14,6;
- j) die Errettung ist in Christus, 2Tim 2,10;
- k) Urheber des Heils, Hebr 2,10;
- l) Botschaft der Propheten, Hebr 1,10;
- m) die Botschaft, Apg 13,26;
- n) die Schrift und der Glaube, 2Tim 3,15;
- o) auch die Heiden, Apg 13,47;
- p) allgemeine Bedeutung 1, Apg 27,34;
- q) allgemeine Bedeutung 2, Phil 1,19;

<sup>1</sup> Langenscheidts Großwörterbuch Altgriechisch-Deutsch, Menge-Güthling, 28. Auflage 1994

- r) endgültige Rettung, Röm 13,11;
- s) Wiederkunft Jesu, Hebr 9,28;
- t) das Endziel: Errettung der Seele, 1Petr 1,9;
- u) Offenbarwerden des Heils, 1Petr 1,5;
- v) die Gnadenzeit: 2Kor 6,2;
- w) Buße als Gnadenmittel, 2Kor 7,10;
- x) Wiedergeburt, Eph 1,13f;
- y) Gehorsam und Errettung, Hebr 5,9;
- z) das Ziel Gottes: Vollenden, Phil 2,12;
- aa) der kostbarste Besitz: das Heil, 1Thess 5,9;
- bb) Erwählung, Heiligung, Glaube, 2Thess 2,13;
- cc) das Erbe: Heil, Hebr 1,14;
- dd) die große Errettung, Hebr 2,3f;
- ee) Kampf für den Glauben, Jud 3;
- ff) endgültiger Sieg, Offb 12,10;
- gg) Israels Haltung, 1Thess 2,14-16;
- hh) Heil für Juden und Heiden, Eph 2,11-22;
- ii) der 2. Wechsel, Röm 11,25f;
- jj) der Übergang, Offb 12,10-17;
- kk) Geistesausgießung über Israel, Jes 32,10;
- ll) Beschreibung, Jes 44,3;
- mm) nur der Überrest; Röm 9,27;
- nn) Enderfüllung; Joel 3,1-5;
- oo) Beispiele der Prophetie im Alten Testament

1. Jes 1,2+3; hier steht jeweils bei „Heil“ hebr. JESCHUA
2. Ps 3,9; auch hier steht JESCHUA, s.a. Seite 5+6

## 1. **retten**, gr. σωζω sodzoo

I. Akt. heil od. gesund machen, unversehrt od. am Leben erhalten; übh. etw. in seinem Bestande erhalten, beschatten, behüten, bewachen, bewahren, retten, erretten, sichern, in Sicherheit bringen, schützen, beschirmen, (ver)schonen. Insb.

- a) etw. rettend aufnehmen, aufbewahren, aufheben, hüten
- b) j-b glücklich ans Ziel bringen, wohlbehalten heimführen, (einen Kranken) durchbringen
- c) von od. aus etw. erretten, befreien, erlösen
- d) übertr.

α) (Gesetze, Befehle, Versprechen u.ä.) beobachten, halten, wahren, erfüllen

β) etw. im Gedächtnis behalten, sich merken

γ) etw. für sich behalten, verschweigen, verbergen

II.P. gerettet oder. erhalten werden, sich retten, sich erhalten, gesund od. am Leben bleiben oder sein, wohlbehalten sein; insb. glücklich wohin gelangen, wohlbehalten heimkehren, entkommen, (von Kranken) durchkommen. Übr. (fort)bestehen, fortleben, sich erhalten, noch existieren

III.M M.: 1. = P.

2. etw. für sich od. von dem Sein(ig)en retten od. erhalten, behalten, in Sicherheit bringen
- 3) a) für sich bewahren, bei sich behalten  
b) im Gedächtnis bewahren od. behalten, eingedenk sein

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt	1,21; 8,25; 9,21+22; 10,22; 14,30; 16,25; 18,11; 19,25; 18,11; 19,25; 24,13+22; 27,40+42+49;
Mk	6,56; 8,35; 10,26+52; 13,13+20; 15,30+31; 16,16;
Lk	6,9; 7,50; 8,12+36+48+50; 9,24+56; 13,23; 17,19+33; 18,26+42; 19,10; 23,35+37+39;
Joh	3,17; 5,34; 10,9; 11,12; 12,27+47;
Apg	2,21+40+47; 4,9+12; 11,14; 14,9; 15,1+11; 16,30+31; 27,20+31;
Röm	5,9+10; 8,24; 9,27; 10,9+13; 11,14+26;
1Kor	1,18+21; 3,15; 5,5; 7,16; 9,22; 10,33; 15,2
2Kor	2,15;
Eph	2,5+8;
1Thes	2,16;
2Thes	2,10;
1Tim	1,15; 2,4+15; 4,16;
2Tim	1,9; 4,18;
Tit	3,5;
Hebr	5,7; 7,25;
Jk	1,21; 2,14; 4,12; 5,15+20;
1Petr	3,21; 4,18;
Judas	5+23;
Offb	21,24;

(das Wort wird im NT außer für die Errettung durch Jesu Blut, die Bekehrung, das Wiedergeboren-Werden usw. auch für Krankenheilung usw. gebraucht)

gr.  $\rho\upsilon\omicron\mu\alpha\iota$  ruomai, ein anderes Wort für **erretten** ist (s.a. 2Kor 1,10;)

1. retten, erretten; übh. bewahren, schützen, behüten, (be)schirmen, decken, verteidigen, j-n vor der Befleckung retten, insb.
  - a) erlösen , befreien, der Erlöser
  - b) heilen, wiedergutmachen, z.B. Verschuldungen
  - c) verdecken, verhüllen, verbergen
2. zurückhalten, aufhalten, hemmen, abwehren

Vorkommen im Neuen Testament:

Mt 6,13; 27,43;  
Lk 1,74; 11,4;  
Röm 7,24; 11,26; 15,31;  
2Kor 1,10;  
Kol 1,13;  
1Thes 1,10;  
2Thes 3,2;  
2Tim 3,11; 4,17+18;  
2Petr 2,7+9;

4) **Der Retter** ist gr. σωτηρ η sootär ho

Retter, Erhalter, Schützer, Beschirmer, Befreier, Beistand,  
Beglücker, Heiland

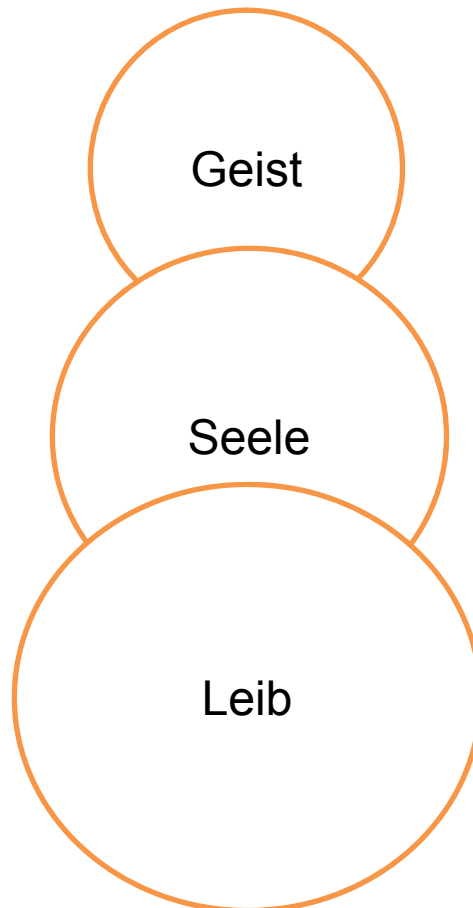
Vorkommen im Neuen Testament:

Lk 1,47; 2,11;  
Joh 4,42;  
Apg 5,31,13,23;  
Eph 5,23;  
Phil 3,20;  
1Tim 1,1; 2,3; 4,10;  
2Tim 1,10;  
Tit 1,3+4; 2,10+13; 3,4+6;  
2Petr 1,1+11; 2,20; 3,2+18;  
1Joh 4,14;  
Jud 25;

Das Wesen des Menschen besteht aus

## **Geist, Seele und Leib**

1Thess 5,23



- a) Der **Geist** ist seit Adam tot in Sünden = der **geistliche Tod**, Röm 5,12; It. Spr 20,27; ist dort das **Kontrollorgan** für Geist, Seele und Leib
- b) Die **Seele** ist der Ort der Persönlichkeit, in dem sich das Wahrnehmbare abspielt
- c) der **Leib** ist der Sitz von Allem und hier befindet sich auch die Wurzel des **leiblichen Todes**, Röm 7,24
- d) bei der **Wiedergeburt** wird der **Geist** wieder lebendig, Röm 8,9f;
- e) dort geschieht auch der **Wandel im Geist**, Gal 5,16;

**Vor der Wiedergeburt** ist der Mensch – der tot in Sünden ist – ein Spielball seiner **Lüste** und der **seelischen Triebe**.

Nach der **Wiedergeburt** ist der Mensch in der Lage dies zu **kontrollieren** und zwar aufgrund des **vollkommenen Opfers Jesu, Hebr 10,10+14;**

Jetzt – weil der **Geist der Sohnschaft** in ihm ist (Röm 8,15f) – kann er „**im Geiste wandeln**“ (Gal 5,16;) und so – indem er sich für die Sünde für gekreuzigt hält (Röm 6,6+11) – in einem neuen Leben wandeln.

Wandelt der Mensch **nicht** im Geist, so ist er **fleischlich** (1Kor 3,3f) und vollbringt – genauso wie der Ungläubige – **die Werke des Fleisches** aus Gal 5,19ff;

**Die Wiedergeburt** bringt die **Errettung** und das **Pfand des Geistes** für den Eintritt in den Himmel (Eph 1,13f), aber auch lt. 2Petr 3,1ff; alles, um **geistlich** zu leben und zu **überwinden**.

**Die Seele** ist etwas wunderbares, **wenn wir im Geiste wandeln**, d.h. wenn sie vom Geist kontrolliert wird. Ist sie aber **autonom**, so wird es lt. Jak 3,15; **gefährlich**, sie bietet dann nämlich die Basis für „irdisch-seelisch-dämonische“ Angriffe des Feindes.

Hier müssen wir mit dem **Schild des Glaubens** und der ganzen Waffenrüstung (Eph 6,12ff) widerstehen und im Geiste wandeln.